

## Fachtagung „Streuobst mit Zukunft“

Freitag, 15. Juli 2022 | 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Foto: © NABU/Winfried Rusch

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*Streuobstbestände zählen zu den Ökosystemen mit der größten biologischen Vielfalt ganz Mitteleuropas. Leider gehen Streuobstbestände in Deutschland wie auch international weiterhin zurück – entgegen den Zielen unserer Nationalen Biodiversitätsstrategie.*

Was sind die Auslöser des Rückganges und vor allem: Wie kann man dem entgegenwirken? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das vom BfN finanzierte Forschungs- und Entwicklungsvorhaben „Streuobstbestände in Deutschland - ökologische Bedeutung, Bestandssituation und Handlungserfordernisse“. Im Rahmen einer Fachtagung werden die Ergebnisse des F+E-Vorhabens sowie Leuchtturmprojekte zur Stärkung des Streuobstbaus vorgestellt.

Während unserer Fachtagung werden wir uns mit der Situation von Streuobstbeständen in Deutschland und deren über die Bundesländer hinweg sehr unterschiedlichen Erfassung befassen.

Außerdem zeigen wir die Gefährdungen der Bestände in Deutschland auf und welche Handlungserfordernisse sich aus den Ergebnissen ableiten lassen. Anschließend werden sich einige Leuchtturmprojekte vorstellen, die einige der Handlungserfordernisse bereits in die Tat umsetzen. Dabei werden wir den Blick auch ins europäische Ausland richten.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme an unserer Fachtagung.

Mit freundlichen Grüßen



Leif Miller  
NABU-Bundesgeschäftsführer

### DER NABU –

#### WIR SIND, WAS WIR TUN. DIE NATURSCHUTZMACHER\*INNEN.

Der NABU engagiert sich seit 1899 für Mensch und Natur. Mit mehr als 875.000 Mitgliedern und Fördernden ist der NABU der mitgliederstärkste Umweltverband in Deutschland. Zu den wichtigsten Aufgaben des NABU zählen der Erhalt von Lebensraum- und Artenvielfalt, die Nachhaltigkeit der Land-, Wald- und Wasserwirtschaft und nicht zuletzt der Klimaschutz. Erreicht werden diese Ziele durch Naturschutz vor Ort in den über 2.000 NABU-Gruppen ebenso wie durch Kampagnen zu Umwelt- und Naturschutzthemen, durch naturnahes Erleben in rund 70 NABU-Naturschutzzentren in ganz Deutschland, durch eigene Forschungsinstitute sowie durch politische Lobby-Arbeit.

# Fachtagung „Streuobst mit Zukunft“

## - aktuelle Erkenntnisse und zukunftsweisende Projekte

Freitag, 15. Juli 2022 | 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

09:30 Uhr	<b>Begrüßung</b> Dr. Volker Scherfose <i>Bundesamt für Naturschutz</i>	13:05 Uhr	<b>Leuchtturmprojekt: Dr. Bosse Traditionsobst-Streuobst aus dem Harz</b> Dr. Matthias Bosse <i>Dr. Bosse Traditionsobst</i>
09:45 Uhr	<b>Vorstellung des Projektes und seiner Ziele</b> Prof. Dr. Klaus Henle <i>Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung</i> Jennifer Krämer <i>NABU-Bundesgeschäftsstelle</i>	13:40 Uhr	<b>Leuchtturmprojekt: Blühendes Schleswig-Holstein – Neue Streuobstwiesen braucht das Land</b> Frank Steiner <i>NABU Schleswig-Holstein</i>
10:00 Uhr	<b>Analysen zur aktuellen und historischen Bestandssituation</b> Prof. Dr. Klaus Henle, Hans Dieter Kasperidus, Marie-Luise Hüttner <i>Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung</i>	14:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
10:45 Uhr	<b>Kaffeepause</b>	14:30 Uhr	<b>Leuchtturmprojekt: Apfel-Paradies, Mobile Kelterei</b> Andreas Wegener <i>Apfel-Paradies GbR</i>
11:00 Uhr	<b>Hauptgefährdungen und Handlungsempfehlungen</b> Marie-Luise Hüttner <i>Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung</i> Jennifer Krämer <i>NABU-Bundesgeschäftsstelle</i>	15:05 Uhr	<b>Leuchtturmprojekt: LEADER-Region Tourismusverband Moststraße Österreich</b> Maria Ettliger <i>Tourismusverband Moststraße Österreich</i>
11:45 Uhr	<b>Leuchtturmprojekt: Netzwerk Streuobstwiesenschutz NRW</b> Christine Loges <i>Netzwerk Streuobstwiesenschutz.NRW</i>	15:35 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
12:20 Uhr	<b>Mittagspause</b>	15:50 Uhr	<b>Situation und Ausblick für den Streuobstbau in Deutschland und weiteren europäischen Ländern</b> Dr. Markus Rösler <i>NABU Bundesfachausschuss Streuobst</i>
		16:30 Uhr	<b>Fazit der Tagung und Verabschiedung</b> Jennifer Krämer <i>NABU-Bundesgeschäftsstelle</i>  Dr. Volker Scherfose <i>Bundesamt für Naturschutz</i>

### ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Anzahl der Plätze jedoch begrenzt.

Bitte melden Sie sich bis zum 8. Juli 2022 über folgenden Link an:

[www.NABU.de/streuobstzukunft](http://www.NABU.de/streuobstzukunft)

### Moderation:

Jennifer Krämer, NABU-Bundesgeschäftsstelle

### VERANSTALTUNGSORT

Dienstsitz Bonn des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn

### KONTAKT

Jennifer Krämer  
Referentin für Streuobstbestände und Naturschutzpolitik  
Tel. +49 (0)30 284 984-1656  
[Jennifer.Kraemer@NABU.de](mailto:Jennifer.Kraemer@NABU.de)